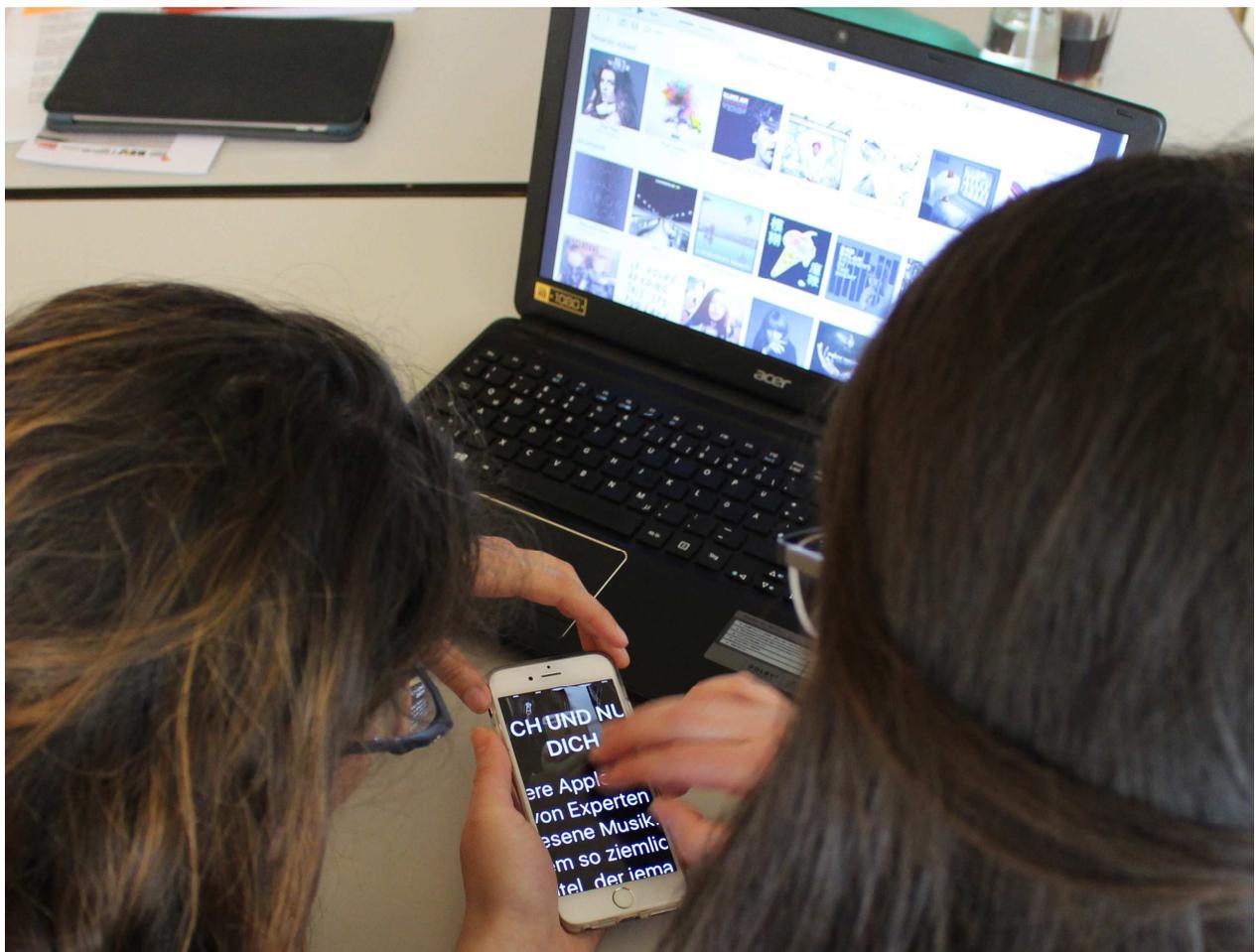


Ausgabe Nr. 3, Juni 2016

BSVT informiert

BSVT BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVERBAND TIROL

70 JAHRE 1946-2016



INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES OBMANNES	2
ALLE TERMINE IN DER ÜBERSICHT	3
FOTO TITELSEITE: IPHONE EINSCHULUNG	3
AUS DEM BSVT	4
AUS DEM BSVÖ	8
TERMINE	9
REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN	11
TERMINE BLINDENPOSTOLAT	12
NEUES UND ALTBEWÄHRTES AUS DER HILFSMITTELZENTRALE	13

Kontakt

Tel.: 0512 / 33 4 22 – 0
Fax: 0512 / 33 4 22 – 85
E-Mail: office@bsvt.at
Web: www.bsvt.at

BSVT-Telefoninfo:
0512 / 33 4 22 – 99

Kostenlose BSVÖ Hotline
0800 – 22 77 007

Spendenkonto
Tiroler Sparkasse
BIC: SPIHAT22
IBAN: AT412050300000030155
Sie helfen uns helfen - Vielen Dank!

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Druck: **Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol, Vereinsnachrichten für Mitglieder und Interessenten.** Obmann: Dipl. Päd. Klaus Guggenberger, Anschrift: Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck . Verlagsort: Innsbruck . Redaktion: Diplom-Kulturwirtin Julia Brugger, Mag.a Irina Windhaber. Für Tipp- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: Donnerstag, 8. September 2016

Vorwort des Obmannes

Liebes Mitglied!

Am 21. Mai 2016 fand im Volkshaus Reichenau die 71. Ordentliche Jahreshauptversammlung des BSVT statt. Anwesend waren 40 ordentliche Mitglieder. Als Vertreterin des Landes Tirol konnten wir Frau Landesrätin Gabi Schiessling begrüßen. Natürlich waren auch Vertreter der Landesorganisationen des BSVÖ gekommen. Der Präsident des BSVÖ, Dr. Markus Wolf, konnte leider nicht teilnehmen. Seine Grußworte überbrachte der erste Vizepräsident des BSVÖ, Obmann Dieter Wolter aus Vorarlberg.

Der Tätigkeitsbericht zeigte erneut, wie vielseitig die Aufgaben sind, die im BSVT geleistet werden.

Frühförderung und Rehabilitation, Hilfsmittelberatung und -verkauf, Rat und Hilfe für junge Menschen, die vor der Berufsentscheidung stehen oder schon berufstätig sind, Beratung für Seniorinnen/Senioren, Informationsveranstaltungen, Freizeitangebote und vieles mehr. Alle diese Angebote für die Mitglieder sollten natürlich erhalten bleiben. Die Frage ist, ob in Zukunft die finanziellen Mittel in dieser Höhe zur Verfügung stehen, denn bei den Spenden und Subventionen gab es im letzten Jahr bedauerlicherweise

einen neuerlichen Rückgang, wie der Finanzbericht zeigte, den unsere Steuerberaterin Frau Mag. Guggenberger vorlegte. Sparsamkeit ist daher das Gebot der Stunde.

Das Ergebnis der Wahl stelle ich Ihnen im ersten Punkt unter der Rubrik „Aus dem BSVT“ vor.

Ich möchte mich bei allen, die mir das Vertrauen ausgesprochen haben, herzlich bedanken. Ich verspreche Ihnen, dass wir uns mit voller Kraft einsetzen werden, um die Angebote für die Mitglieder aufrecht zu erhalten.

Für eine bessere Orientierung am neuen Wiener Hauptbahnhof geben wir Ihnen in dieser Ausgabe zudem einen Überblick über die Lage sowie über Anschlussmöglichkeiten.

In wenigen Wochen werden wir in die Sommerpause gehen. Am Ende unserer Veranstaltungen vor der Sommerpause steht immer das Sommerfest, das diesmal am 8. Juli stattfindet. Über Ihren Besuch würde ich mich sehr freuen. Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen erholsamen Sommer, damit Sie mit frischer Kraft in den Herbst starten können.

Mit den besten Grüßen

**Ihr Obmann
Klaus Guggenberger**

Alle Termine in der Übersicht

Mittwoch, 15. Juni, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+, Grillfest
Mittwoch, 15. Juni, 18:30 bis 20:30 Uhr, iPhone/iPad Austauschabend
Donnerstag, 16. Juni, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde
Samstag, 25. Juni, 14:00 bis 16:00 Uhr, Golf Schnupperstunde mit dem BSST
Mittwoch, 29. Juni, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+
Mittwoch, 29. Juni, 14:00 bis 16:00 Uhr, Treffen BSVT Osttirol, Cafe Draupark
Mittwoch, 29. Juni, ab 18:00 Uhr, Spieleabend
Donnerstag, 30. Juni, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde
Freitag, 1. bis Sonntag 3. Juli, Treffpunkt 50+, Ausflug nach Bregenz
Freitag, 8. Juli, ab 18:00 Uhr, Sommerfest des BSVT
Samstag, 30. Juli, Sommerausflug des BSST zur Sommerrodelbahn Mieders
Mittwoch, 14. September, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+
Donnerstag, 15. September, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde
Montag, 26. September, ab 18:30 Uhr, Infoabend: Das Aura Hotel in Saulgrub
Mittwoch, 28. September, ab 12:00 Uhr, Treffpunkt 50+ Wanderung
Donnerstag, 29. September, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde

Lassen Sie sich via **Newsletter** regelmäßig über aktuelle Veranstaltungen informieren. Schreiben Sie ein E-Mail an: newsletter@bsvt.at mit dem Betreff „anmelden“.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: Donnerstag, 8. September 2016

Foto Titelseite: iPhone Einschulung

Sprechende Smartphones oder iPhones stellen für blinde und sehbehinderte Menschen eine große Erleichterung dar. Mit ihrer Hilfe können Betroffene kommunizieren und bleiben Teil der

Kommunikations- und Informationsgesellschaft. Der BSVT bietet spezielle iPhone Einschulungen an. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Hilfsmittelzentrale.

Aus dem BSVT

Wahlergebnis 71. Mitgliederversammlung

Bei der 71. Mitgliederversammlung wurde der Vorstand neu gewählt: alle vorgeschlagenen Kandidatinnen / Kandidaten wurden von der Versammlung gewählt. Der Vorstand sieht nun aus wie folgt: Obmann Klaus Guggenberger, Obmann-Stellvertreterin Sabine Karrer, Kassier Dipl.Ing. Florian Oberleiter, Schriftführerin Nicole Wimmer, als

BeisitzerInnen Michael Berger, Anita Budimlic, Anton Klotz, Beate Krames und Mag. Laurin Ostermann. Frau Maria Perfler ist auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden. Für ihre 11-jährige Mitarbeit im BSVT möchten wir uns bei ihr herzlich bedanken und ihr alles Gute wünschen.

Freiwilligenzentrum

Der BSVT hat eine Kooperation mit den Freiwilligen-Zentren Tirol aufgebaut. Falls Sie für eine Aktivität freiwillige Unterstützung suchen, können Sie sich direkt an die Stelle in

Ihrem Gebiet wenden. Für Fragen rund um das Thema „Freiwillige im BSVT“ steht Sabine Karrer gerne zur Verfügung.

Zentrale Koordination: Mag. Andrea Fink, 0512 / 508 - 3631

Bezirk Landeck: Waltraud Handle, info@regioL.at, 05442 / 67 804

Bezirk Imst: Marlies Trenkwaldner, marlies.trenkwaldner@regio-imst.at, 05417 / 20 018

Bezirk Reutte: Michaela Perktold, freiwilligenzentrum@allesausserfern.at, 05672 / 62 387

Tirol Mitte: Mag. Martin Lesky, Verena Plank, BA, freiwilligenzentrum@dibk.at, 0512 / 72 70-35

Wipptal: Angelika Koidl, freiwilligenzentrum.wipptal@gmail.com, 0664/ 79 36 497

Bezirk Schwaz: Sabina Seeber, bezirkschwaz@freiwillige-tirol.at, 05242 / 69 31 - 805 830

Unterland: Isabella Ortner, fwz.ortner@gmail.com, 0650 / 430 11 51

Pillerseetal – Leukental: Melanie Hutter, hutter@regio3.at, 05359 / 90 501-1300

Bezirk Lienz: Mag. Monika Reindl-Sint, m.reindl-sint@rmo.at, 0680 / 238 14 59

Neue Nummern IVB und VVT

Im Rahmen des neuen Nummernkonzeptes des VVT werden seit Anfang Mai 2016 die Busnummern in ganz Tirol vereinheitlicht und vereinfacht. Ziel ist es, dass die Fahrgäste sich die maximal dreistelligen Nummern leichter merken und diese leichter zuordnen können. Dabei wird ein in vielen Großstädten bewährtes System verwendet. Jeder Bezirk erhält eine eigene Anfangsziffer:

1 = Reutte, 2 = Landeck, 3 = Imst, 4 = Innsbruck West, 5 = Innsbruck Ost, 6 = Schwaz, 7 = Kufstein, 8 = Kitzbühel, 9 = Lienz

Jede Busnummer entspricht genau einem Fahrweg. Die Nummern der Nightliner sind dieselben wie die entsprechenden Busse am Tag, doch mit dem Zusatz „N“ am Ende. Die Umstellung erfolgt schrittweise und wird sich über 3 Jahre ziehen.

Die neuen Nummern rund um Innsbruck im Überblick:

D: 501, E: 502, DE: 503, 4: 504, S: 505, ST: 590, N17: 502N, N18: 590N; nach Lienz: 950X Schnellbus Kitzbühel – Lienz, 960X Schnellbus Innsbruck - Lienz

Brailleschriftkurs im Herbst – Interesse?

Im Herbst soll ein Vollschriftkurs stattfinden. Einmal in Innsbruck und einmal in Wörgl. Wir möchten gerne den Bedarf erheben. Wer Interesse hat, bitte bis 15. Juli bei Mag.a Carmen Natter telefonisch unter 0512 / 33 4 22 – 14 oder per E-Mail

an carmen.natter@bsvt.at vormerken lassen. Die Veranstaltungen finden ab 3 Personen statt. Bei genügend Interessenten werden Zeit und Termine bekanntgegeben.

Handarbeitsrunde in den Bezirken – Interesse?

Der BSVT würde im Herbst bei genügend Nachfrage im Ober- und Unterland einen Handarbeitsnachmittag mit Beate

Krames anbieten. Wer Interesse hat, bitte bis 30. Juni bei Beate Krames melden telefonisch unter 0699 / 11 41 43 66.

Neue Tarifbestimmungen ÖBB

Reisende mit Behinderungen ohne gültigem Ticket: Die ÖBB stellt keine Fahrgeldnachforderung aus, wenn blinde oder stark sehbehinderte Reisende und Rollstuhlfahrer ohne Begleiter im Zug ohne Ticket angetroffen werden. Können Sie

Tickets an einem Bahnhof oder im Zug ausschließlich an einem ÖBB Ticketautomat kaufen, so stellt die ÖBB folgenden Reisenden ohne Begleiter ebenfalls keine Fahrgeldnachforderung aus: Reisende, die aufgrund ihres

fortgeschrittenen Alters keinen Automaten bedienen können. Reisende, die aufgrund eingeschränkter manueller oder geistiger Möglichkeiten keinen

Automaten bedienen können. In beiden vorangegangenen Fällen entfällt die Servicegebühr beim Kauf von Tickets im Zug.

Wien Hauptbahnhof: Lage, Umgebung und Verkehrsmittel

Mit der Vollenbetriebnahme des Wiener Hauptbahnhofes Mitte Dezember 2015 halten alle ÖBB-Fernreisezüge, die bisher am Westbahnhof endeten, am neuen Hauptbahnhof Wien sowie am Bahnhof Wien Meidling. Wolfgang Kremser hat mit Unterstützung von Christian Schwarzl, ÖBB Personenverkehr, barrierefreies reisen, nachstehend einige Informationen zum Wiener Hauptbahnhof zusammengestellt und dem BSVT dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt.

Lage des Hauptbahnhofes:

Der Hauptbahnhof Wien befindet sich im 10. Wiener Gemeindebezirk, Favoriten. Der Hauptbahnhof wird von folgenden Straßenzügen umgeben, sie bilden ein unregelmäßiges Viereck: Wiedner Gürtel auf der Nordseite, Arsenalstraße auf der Ostseite, Alfred Adler Straße auf der Südseite, Sonnwendgasse im Südwesten, Favoritenstraße auf der Westseite.

Lage der Gleise:

Die Gleise 1 und 2 (Schnellbahn Stammstrecke) liegen im ersten Untergeschoß parallel zum Wiedner Gürtel im Bereich des Südtiroler Platzes, auf der Seite zum Hauptbahnhof. Die Gleise 3 bis 12 liegen im ersten Obergeschoß etwa in

Richtung von Nordwesten nach Südosten, etwas schräg zum Wiedner Gürtel. Die Gleise liegen etwas südöstlicher als die Gleise 1 und 2.

Eingänge:

Der Haupteingang befindet sich am Vorplatz zum Wiedner Gürtel am Westende der Bahnsteige 3 bis 12, Nähe Südtiroler Platz (Nordseite in Richtung Stadtzentrum). Weg über den Bahnhofsvorplatz zu den Buslinien 13A und 69A sowie zur Straßenbahnlinie O. Weg in westlicher Richtung zu den Busterminals.

Der Eingang Süd befindet sich ebenfalls am Westende der Bahnsteige 3 bis 12 gegenüber der Konzernzentrale der ÖBB in der Sonnwendgasse auf der Rückseite des Hauptbahnhofes (Südseite in Richtung 10. Bezirk). Hier befindet sich auch der Taxistandplatz.

Der Eingang Ost befindet sich am Ostende der Bahnsteige 3 bis 12 (Ostseite in Richtung Simmering). Kurzer Weg zur Station der Straßenbahnlinie D.

Weitere Zugänge finden Sie direkt beim S-Bahn Bahnsteig im Untergeschoß 1 sowie bei der U1 im Untergeschoß 2.

Straßenbahn:

Die Straßenbahnlinien O und 18 fahren am Wiedner Gürtel. Die Straßenbahnlinie O hat die Station Hauptbahnhof am Südtiroler Platz. Die Linie 18 in der Straßenbahnunterführung unter dem Südtiroler Platz im 1. Untergeschoß. Das Umsteigen von den Straßenbahnlinien O und 18 zur Schnellbahn bzw. umgekehrt ist in der Station Hauptbahnhof – Südtiroler Platz einfacher.

Die Straßenbahnlinie D hält an der Arsenalstraße – Wiedner Gürtel, Station Quartier Belvedere (Umsteigemöglichkeit zur Schnellbahn Stammstrecke, Gleis 1 und 2 und zur Linie O sowie in der Station Hauptbahnhof Ost (Eingang Ost des Hauptbahnhofes, Gleis 3 bis 12). Die Straßenbahnlinien O, 18 und D halten an der Kreuzung Wiedner Gürtel – Arsenalstraße, Station Quartier Belvedere. Umsteigemöglichkeit. Für das Umsteigen zwischen den Linien O und 18 zur Linie D und umgekehrt sowie zwischen den Linien O und 18 zur Schnellbahn Stammstrecke und umgekehrt muss die wegemäßig sehr komplizierte Kreuzung gequert werden.

Autobusse:

Die Autobuslinien 13A und 69A haben ihre Endstelle Wien Hauptbahnhof am Vorplatz des Hauptbahnhofes zum Südtiroler Platz, parallel zur Station der Linie O. Weg in den Hauptbahnhof über den Vorplatz.

U-Bahn:

Die U1 Station Hauptbahnhof – Südtiroler Platz befindet sich im 3. Untergeschoß unter der Favoritenstraße an der Stadtseite des Wiedner Gürtels im 4. Bezirk. Der Hauptbahnhof Wien ist mit der U1 über eine lange unterirdische Fußgängerpassage verbunden, diese befindet sich im 2. Untergeschoß unter dem Südtiroler Platz. Die Passage führt direkt in das Shopping Center des Hauptbahnhofes. Aufstiegshilfen führen in das Erdgeschoss des Hauptbahnhofes.

In der Bahnhofshalle Nord (in Richtung Stadtzentrum gelegen) befindet sich wichtige Infrastruktur des Bahnhofes (z. B. Reisecenter, Kartenschalter). Vom Erdgeschoss des Hauptbahnhofes führen weitere Aufstiegshilfen zu den Bahnsteigen 3 bis 12 im ersten Obergeschoß.

S-Bahn:

Folgende S-Bahn-Linien halten am Hauptbahnhof: S1, S2, S3, S60, S80. Zu beachten ist: Die Schnellbahnzüge fahren auf verschiedenen Gleisen ab, sowohl im Untergeschoß als auch im Obergeschoß.

Taxis:

Der Taxistandplatz befindet sich beim Eingang „Sonnenwendgasse“ (Ausgang Süd in Richtung 10. Bezirk).

Umgebungsplan online – folgen Sie diesem Link:

<http://hauptbahnhofcity.wien/erkunden/umgebungsplan/>

Aus dem BSVÖ

Spendenwerbung BSVÖ

Beim ORF gibt es für Selbsthilfeorganisationen jährlich die Möglichkeit, sich für kostenlose Spendenaufrufe auf nationaler Ebene zu bewerben. Ende Jänner wurde die Bewerbung von Seiten des Dachverbandes beim ORF eingereicht. Es folgte eine Zusage. Auf einen Vorstandsbeschluss hin hat der

BSVÖ einen Spendenspot erstellen lassen. Im Zeitraum vom 30. Mai bis 5. Juni wurde der Spot täglich kurz vor den Bundesländersendungen auf ORF 2 um 19 Uhr ausgestrahlt. Ebenso über ORF Radio Tirol. Eingehende Spenden werden nach Kopfquote aufgeteilt.

Flugreisen für alle!

10jähriges Jubiläum. Im Juli 2006 wurde die Verordnung „über die Rechte von behinderten Flugreisenden und Flugreisenden mit eingeschränkter Mobilität“ (Verordnung (EG) Nr. 1107/2006 des europäischen Parlaments und des Rates) angenommen, wodurch eine Reihe an spezifischen Rechten für Menschen mit Behinderungen EU-weit festgelegt wurden. 2016 kann also das zehnjährige Jubiläum der Verordnung, durch die eine Verbesserung der Flugreisebedingungen und klare Richtlinien in Bezug auf Flughäfen und Serviceleistungen eingeführt wurden, gefeiert werden.

Die Verordnung sieht voraus, dass Personen mit Behinderungen das Recht auf Transport haben und ihnen deshalb die Buchung/das Boarding nicht verwehrt werden darf; Dass Personen mit Behinderungen am Flughafen Assistenz ohne Zusatzkosten zur Verfügung gestellt werden soll. Die Verantwortung für die Zurverfügungstellung jener Assistenz liegt in den Händen der Flughafenverwaltung; dass Personal, das mit Kunden in Kontakt kommt, Sensibilisierungstraining durchläuft; dass EU-Mitgliedstaaten eine Verwaltung einsetzen müssen, um die Durchführung der Regulation zu überprüfen und voranzutreiben

Termine

iPhone/iPad Austauschabend

Termin: Mittwoch, 15. Juni 2016

Ort: BSZ Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Dauer: 18:30 bis 20:30 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei!

Schwerpunktthema des Abends sind die sogenannten Mobilität-Apps. Pinar Camalan, Maria Perfler und Michael Berger berichten über Neuerungen und Anwendbarkeit von Apps wie ÖBB Ticketbuchung, ÖBB Scotty, VVT Smart Ride, IVB Scout etc. Nach der Vorstellung stehen die Referentinnen und der Referent natürlich auch für Fragen zur Verfügung. Aber auch dem Austausch zu unterschiedlichen Themen soll Raum geboten werden. In einem Open Space können Sie sich gegenseitig Tipps zur Anwendung von iPhone oder iPad geben, neue Apps ausprobieren, oder die Geräte einfach einmal kennenlernen. Wir laden alle iPad- und iPhone-Nutzer, Neueinsteiger und Interessierte ein, sich im BSZ-Tirol zum Thema auszutauschen.

Golf-Schnupperstunde mit Staatsmeisterin Karin Becker und dem BSST, 2. Termin

Termin: Samstag, 25. Juni 2016

Ort: Golfplatz Seefeld

Dauer: 14:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldung bis 22. Juni erforderlich.

Trainieren Sie mit Karin Becker, der österreichischen Golf-Staatsmeisterin! Weltweit gibt es eine recht große Anzahl blinder und sehbehinderter Golferinnen und Golfer, die sich immer wieder zu Turnieren treffen. Wie bei fast allen anderen Sportarten spielt man auch Golf als Team mit einem Guide. Es gibt drei Sonderregeln, sonst gelten für die Spieler die gleichen Bedingungen wie für alle anderen. Erfahren Sie mehr bei der Schnupperstunde.

Um Anmeldung bis 22. Juni bei Sabine Karrer wird gebeten, telefonisch unter 0676 / 606 32 85 oder familiekarrer@aon.at

Treffpunkt 50+ Jahresausflug nach Bregenz

Termin: Freitag, 1. Juli bis Sonntag 3. Juli 2016

Nähere Informationen werden bei den 50+ Treffen ausgetauscht.

Sommerfest des BSVT

Termin: Freitag, 8. Juli 2016

Ort: BSZ Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Beginn: 18:00 Uhr

Anmeldung bis 29. Juni erforderlich.

Verbringen Sie mit uns einen Abend mit guter Laune und köstlichem Essen! Um die Einkäufe koordinieren zu können, bitten wir Sie um verbindliche Anmeldungen bis spätestens Mittwoch, 29. Juni bei Mag.a Angelika Strigl, telefonisch unter 0512 / 33 4 22 – 12 oder per Mail an office@bsvt.at! Spätere Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Sommerausflug des BSST zur Sommerrodelbahn Mieders

Termin: Samstag, 30. Juli 2016

Ort: Sommerrodelbahn Mieders

Dauer:

Anmeldung bis 24. Juli erforderlich.

Wir dürfen Sie zu einer Veranstaltung des BSST einladen. Um Anmeldung bis 24. Juli bei Mag.a Carmen Natter wird gebeten: Telefon 0512 / 33 4 22 – 14 oder carmen.natter@bsvt.at

Info-Abend: Das AURA-HOTEL in Saulgrub

Raus aus dem Alltag und hinein in den Urlaub ohne Barrieren

Termin: Montag, 26. September 2016

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Beginn: 18:30 Uhr

Anmeldung bis 19. September erforderlich.

Das AURA-HOTEL ist speziell auf die Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen ausgerichtet. Idyllisch in den Ammergauer Alpen liegt das 3 Sterne Komfort-Haus auf einer kleinen Anhöhe bei Saulgrub, ca. 30 km von Garmisch-Partenkirchen entfernt. Umgeben von der herrlichen voralpenländischen Natur ist das Kur- und Begegnungszentrum ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen, Radtouren und Skilanglauf. Für Kulturliebende sind König Ludwigs Schlösser Linderhof und Neuschwanstein, Kloster Ettal und der weltberühmte Passionsspielort Oberammergau ganz in der Nähe. Auch Blindenführhunde sind herzlich willkommen! Im Rahmen dieser Informationsveranstaltung möchte Hoteldirektor Thomas Krause Ihnen das AURA-HOTEL Saulgrub, persönlich vorstellen.

Um Anmeldung bis 19. September bei Mag.a Carmen Natter wird gebeten: Telefon 0512 / 33 4 22 – 14 oder carmen.natter@bsvt.at.

Regelmäßige Veranstaltungen

Programm Treffpunkt 50+

Termine: 14tägig immer mittwochs

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Dauer: 14:00 bis 17:00 Uhr

Treffpunkt: 14:00 Uhr, BSZ-Tirol (sofern nicht anders angegeben)

Mittwoch, 1. Juni 2016: Ausflug zum Eichhof am Nattererboden. Start beim BSVT ist um 12:10 Uhr. Treffpunkt um 12:40 Uhr vor dem Haupteingang des Hauptbahnhofes Innsbruck. Der Bus fährt um 12:50 Uhr vom Busbahnhof Innsbruck ab.

Mittwoch, 15. Juni 2016: Wir grillen im BSZ-Tirol.

Mittwoch, 29. Juni 2016: Wir besprechen die Details für unseren Jahresausflug nach Bregenz im BSZ-Tirol.

Mittwoch, 14. September 2016: Unser erstes Treffen nach der Sommerpause im BSZ-Tirol.

Mittwoch, 28. September 2016: Wanderung von der Hungerburg über Gramartboden und Höttinger Bild zum Planötzenhof mit Einkehr. Weiter nach Sadrach. Start beim BSVT um 12:00 Uhr. Treffpunkt um 12:35 Uhr bei der Haltestelle Sillpark, Linie J, Richtung Hungerburg.

Spieleabend

Jeden letzten Mittwoch im Monat: 29. Juni

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Blinden- und Sehbehinderten-Zentrum Tirol, Amraser Straße 87, Innsbruck

Handarbeitsrunde

Jeden zweiten Donnerstag: 16. Juni, 30. Juni, 15. September, 29. September

Dauer: 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, Innsbruck

Monatstreffen des BSVT in Osttirol

Termin: Mittwoch, 29. Juni 2016

Ort: Cafe Draupark, Amlacher Str. 12, Lienz

Dauer: 14:00 bis 16:00 Uhr

Jeden letzten Mittwoch im Monat treffen sich blinde und sehbehinderte Osttirolerinnen und Osttiroler mit oder ohne Begleitperson zu einem Austausch.

Termine Blindenapostolat

Dienstag, 14. Juni 2016, 18:30 Uhr:
Bibelteilen mit unserem
Blindenseelsorger Herrn Maximilian.
Wir treffen uns in der Raphaelstube,
Sillgasse 4, Innsbruck.

Dienstag, 5. Juli 2016, Rosenkranz
um 17:15 Uhr, Monatsmesse um
18:00 Uhr in der Kapuzinerkirche.
Dann gehen wir gemeinsam in die
Raphaelstube.

Dienstag, 2. August 2016, 17:15
Uhr Rosenkranz, 18:00 Uhr Heilige
Messe in der Kapuzinerkirche.

Samstag, 6. August 2016,
Kulturausflug nach Mittersill. Wir
besuchen das Nationalparkmuseum
Hohe Tauern. Abfahrt 8:00 Uhr bei
der Haltestelle Sparda Bank in der
Heiliggeiststraße. Am Vormittag
besuchen wir das Museum.
Anschließend Mittagessen und
Besuch der Pfarrkirche von Mittersill.
Einkehr und dann Heimreise.
Ankunft in Innsbruck zwischen 18:00
Uhr und 19:00 Uhr. Die Kosten für
den Bus und den Eintritt für das
Museum übernimmt das Tiroler
Blindenapostolat. Für das Leibliche
Wohl müssen die Teilnehmerinnen
und Teilnehmer selber aufkommen.
Anmeldungen bitte bei Frau
Christine Horngacher unter der
Telefonnummer: 0664 / 35 08 413

bis Dienstag 2. August 2016.
Programmänderungen vorbehalten.

Dienstag, 6. September 2016,
17:15 Uhr Rosenkranz, 18:00 Uhr
Eucharistiefeier in der
Kapuzinerkirche.

Dienstag, 13. September 2016,
Vortrag von Michael Plank zum
Thema: „Besser leben durch
Glauben“. Beginn um 18:30 Uhr in
der Raphaelstube.

Samstag, 17. September 2016,
Wallfahrt nach Kaltenbrunn. Am
Nachmittag fahren wir zum
Kauertaler Gletscher.
Abfahrt: 8:00 Uhr bei der Sparda
Bank in der Heiliggeiststraße in
Innsbruck. Beginn der
Eucharistiefeier um 10:45 Uhr.
Anschließend Mittagessen, danach
fahren wir zum Kauertaler
Gletscher. Zwischen 18:00 und
19:00 Uhr sind wir wieder in
Innsbruck. Für den Bus übernimmt
das Tiroler Blindenapostolat die
Kosten. Das Essen und die
Getränke müssen die
Teilnehmerinnen und Teilnehmer
selber bezahlen. Anmeldung bis 13.
September 2016 bei Christine
Horngacher unter der
Telefonnummer: 0664 / 35 08 413.
Programmänderungen vorbehalten.

Neues und Altbewährtes aus der Hilfsmittelzentrale

Sprechende Handys

Derzeit befindet sich der Markt sprechende Handys betreffend in einer großen Umbruchphase. Neben den im Handel erhältlichen Smartphones wie iPhone oder Samsung, werden im Herbst mehrere neue Modelle verfügbar sein. Eingestellt wurde hingegen die Produktion für das Alto II Handy. Ein Einführungsmodell in die Welt der Smartphones bietet das neue Blindshell. Dabei handelt es sich um ein Handy, das durch sehr einfache Gesten den blinden und sehbehinderten Nutzern Touchscreen-Handys mit dem Betriebssystem

Android zugänglich macht. Das Handy beinhaltet folgende Funktionen: Anrufen, Mitteilungen, Kontakte, Wecker, Notizen, Diktiergerät, Kalender, Lese-App, Banknotenerkennung, Lupe, Rechner, Einstellungen, Statusinfo, Favoriten und Ereignisse in Abwesenheit. Das Einzigartige an diesem Handy ist die eingebaute (virtuelle) Tastatur für einfaches Schreiben von Nummern und Texten. Wir verfügen derzeit über ein Vorführmodell, das auch ausgeliehen werden kann.

Preis: 299 Euro

Elektronische Ruby XL HD

Die elektronische Lupe Ruby XL HD mit ihren großen und einfachen Bedienelementen eignet sich perfekt für die Handhabung. Per Knopfdruck können Sie bequem die benötigte Vergrößerung stufenlos von 2 bis 14-fach variieren. Durch das eingebaute Stativ, welches sich einfach ausklappen lässt, können sie bequem auf dem ergonomisch geneigten Bildschirm lesen. Damit Sie dabei nie den Überblick verlieren, können Sie ein Zeilenlineal auf Wunsch einblenden. Im Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol können Sie das Gerät anschauen

und wir unterstützen Sie bei der Antragstellung bei öffentlichen Kostenträgern.



PEBBLE HD

Pebble HD ist Ihre neue elektronische Handlupe mit ausklappbarem Handgriff. Mit der neuen HD-Kamera bietet Ihnen Pebble HD eine gestochen scharfe Bildqualität. Mit nur drei einfach zu bedienenden Tasten stellen Sie Vergrößerung und Kontraste auf Ihre Bedürfnisse ein. Lesen Sie bequem Aufschriften, Preise, Inhaltsangaben u.v.m., egal ob zu Hause, oder unterwegs beim Einkaufen, im Restaurant oder im Urlaub. Pebble HD ist 200 Gramm leicht. Sparen Sie sich immer verschiedene Lupen mitzuführen.

Im Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol können Sie das Gerät anschauen und wir unterstützen Sie bei der Antragstellung bei öffentlichen Kostenträgern.



Einschulung Smartphones

Der BSVT bietet Einschulungen für Smartphones an. Kontaktieren Sie bei Interesse die Hilfsmittelzentrale.

Kontakt Hilfsmittelzentrale, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck,
Tel: 0512 / 33 4 22 - 07, E-Mail: hilfsmittel@bsvt.at
